

Verkehrsunfall mit mehreren Beteiligten

Brackel, Lk. Harburg (NI). Bei einem Verkehrsunfall auf der BAB 7 wurden am Montagnachmittag zwei Personen schwer verletzt. Der Unfall ereignete sich während eines starken Hagelschauers zwischen den Anschlussstellen Thieshope und Garlstorf in Fahrtrichtung Hannover. Der Fahrer eines Skoda Kodiaq prallte dabei auf das Heck eines vor ihm fahrenden VW Caddy und anschließend noch auf das Heck eines LKW, bevor er auf dem Mittelstreifen zum Stehen kam. Der Caddy wurde durch die Wucht des Aufpralls herumgeschleudert und kam schließlich auf den Standstreifen zum Stehen. Alle Unfallbeteiligten wurden umgehend und vorbildlich von weiteren Verkehrsteilnehmern erstversorgt.



Da zunächst davon ausgegangen werden musste, dass Personen in den Fahrzeugen eingeklemmt sind, wurde, neben dem Rettungsdienst und der Polizei, die Freiwillige Feuerwehr Brackel zur Einsatzstelle alarmiert.



Während der Fahrer des Lkw sowie die Fahrerin des Caddys unverletzt ihre Fahrzeuge verlassen konnten, wurden der Fahrer des Skoda sowie der Beifahrer des Caddys schwer verletzt. Der Beifahrer des Caddys musste mit einer sogenannten „patientengerechten Rettung“ aus dem Fahrzeug gerettet werden. Hierbei wurde u.a. die Beifahrertür vom Fahrzeug abgetrennt, um eine ausreichend große Rettungsöffnung zu schaffen. Die beiden Verletzten wurden vor Ort von Feuerwehrkräften sowie anschließend dem Rettungsdienst erstversorgt und in umliegende Krankenhäuser verbracht. Die Polizei hat noch vor Ort die Ermittlungen zu genauen Unfallursache aufgenommen. Während der Rettungs- und Bergungsarbeiten mussten die rechten beiden Fahrstreifen gesperrt werden, wodurch es zu erheblichen Verkehrsbehinderungen kam.



Text, Fotos: Florian Baden, Feuerwehr Samtgemeinde Hanstedt